

Ausstellung „Zartes Bunt“ beschließt Susanne Heindls textiles Schaffen

HASLACH/OEPPING. Mehr als 40 Jahre lang hat Textilkünstlerin Susanne Heindl auf ihrem Hof in Oepping einzigartige Gewebe erzeugt. Nun löst sie ihre Werkstatt auf. Im Textilien Zentrum Haslach ist ihr deshalb eine Sonder- und Verkaufsausstellung gewidmet.



Gebrauchstextilien, aber auch künstlerische Unikate entstanden in 40 Jahren in Susanne Heindls Werkstatt. Foto: Textile Kultur Haslach

Zu sehen sind unter dem Titel „Zartes Bunt“ verschiedenste Arbeiten aus den Händen der Initiatorin des Sommersymposiums Textile Kultur Haslach, Susanne Heindl: von verschiedensten Gebrauchstextilien wie Decken, Schals oder Tischwäsche bis hin zu künstlerischen Unikaten für den Raum. Weil nun die Auflösung ihrer Werk-

statt in Peherstorf bei Oepping ansteht, wird das Werk in einer umfassenden Schau noch einmal gewürdigt. Die Raumgewebe und Gebrauchstextilien werden in der Ausstellung zum Kauf angeboten und sollen langfristig einen sinnvollen neuen Platz finden – eine einmalige Chance, ein Stück lebendige textile Kultur zu erwerben.

Die Eröffnung der Sonderschau im Rahmen eines Freunde- und Fördererabends im Textilien Zentrum Haslach findet am Mittwoch, 5. Februar, um 19 Uhr statt. Die Besucher erhalten einen kleinen Einblick in die Aktivitäten des Textilien Zentrums und das Europäische Textilnetzwerk ETN, das seit Jänner seinen Sitz dort hat, wird vorgestellt. Die Übersiedlung des ETN

nach Haslach bildet einen großen Meilenstein für die Entwicklung des Hauses. Die Grundlage dafür schufen Susanne Heindl und ihr Team vor mehr als 30 Jahren. ■

Dauer der Ausstellung:

6. Februar bis 17. Mai

Öffnungszeiten:

Fr - So 11.30 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung (07289/72300)